



Niederschrift (öffentlicher Teil)

über die 16. Sitzung des Beirates für Migration und Integration am Dienstag, dem 17.05.2016, 18:00 Uhr, im Boulognezimmer, Schillerstraße 4, 66482 Zweibrücken

Anwesend:

Vorsitz

Kurt Liebmann

Ratsmitglieder

Judith Dahlhauser

Gertrud Schanne-Raab

Sabine Wilhelm

(ab 18.12 Uhr, Mitte TOP I/2)

Beiratsmitglieder

Mahmut Aktan

Olga Kett

Ruth Reimertshofer

Pervin Taze

Aynur Yusifova

Tatiana Zaitseva

(ab 18.15 Uhr, Ende TOP I/2)

Protokollführung

Luca Marie Brand

Nina Eicher

von der Verwaltung

Birgit Heintz

(Integrationsbeauftragte)

Abwesend:

Ratsmitglieder

Stephane Moulin

Beiratsmitglieder

Maria Costa in Romano

16. Sitzung des Beirates für Migration und Integration am 17.05.2016

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- 1 Protokoll der letzten Sitzung
- 2 Bericht AGARP-Mitgliederversammlung
- 3 Bericht Arbeitskreise
- 4 Spendenstelle Ontariostraße
- 5 Gespräch Herr Kafitz BAMF
- 6 Verschiedenes

II. Nichtöffentlicher Teil

- 1 Verschiedenes

16. Sitzung des Beirates für Migration und Integration am 17.05.2016

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr.
Er stellt die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Einladung der Mitglieder fest.

16. Sitzung des Beirates für Migration und Integration am 17.05.2016

I. Öffentlicher Teil

Punkt 1: **Protokoll der letzten Sitzung** **(öffentlich)**

Beiratsmitglied Reimertshofer gibt an, sie habe einige Protokolländerungen bezüglich ihres Berichtes in der letzten Sitzung, da ihr der widergegebene Tenor nicht gefalle. Die Änderungen wurden nachträglich vom Hauptamt eingefügt.

Nach kurzer Diskussion stellt der Vorsitzende daraufhin zur Abstimmung, ob für die Sitzungen des Beirates zukünftig nur noch Ergebnisprotokolle angefertigt werden sollen.

Der Beirat fasst daraufhin **e i n s t i m m i g** folgenden

Beschluss:

Zukünftig werden die Niederschriften der Sitzungen des Beirates für Migration und Integration als Ergebnisprotokolle geführt. Die Inhaltswidergabe erfolgt zusammengefasst und stichpunktartig. Wenn einzelne Beiratsmitglieder eine ausführlichere Widergabe ihrer Berichte wünschen, können sie selbst Zusammenfassungen vorbereiten, die den Protokollen bei Bedarf angehängt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	0
Enthaltung:	1

An der Abstimmung nahmen 8 Beiratsmitglieder teil.

Verteiler:
Amt 10

16. Sitzung des Beirates für Migration und Integration am 17.05.2016

Punkt 2: Bericht AGARP-Mitgliederversammlung (öffentlich)

Eine Zusammenfassung des Vorsitzenden für die AGARP-Mitgliederversammlung liegt dem Protokoll bei (Anlage 1).

16. Sitzung des Beirates für Migration und Integration am 17.05.2016

Punkt 3: Bericht Arbeitskreise (öffentlich)

Arbeitskreis Vereinsintegration

Das Protokoll der letzten Sitzung des Arbeitskreises „Vereinsintegration“ liegt bei (Anlage 2).

Patennetzwerk

Beiratsmitglied Reimertshofer berichtet zu folgenden Themen:

- Einjähriges Jubiläum Patennetzwerk
- Treffen der Pestalozzischule zum Thema „Verhaltensregeln an Schulen – Mitwirkung der Eltern“
- Einführung Schuleintrittsbegleiter (genaueres später noch im Bericht von Frau Heintz unter TOP I/6)
- Planung hin zu regulären Sprechzeiten, weg von Individualhilfe
- Hilfsangebot in Spiel- und Lernstuben, wobei hier noch genaueres zu den Nutzungsbestimmungen der Gebäude geklärt werden müsse
- Aktive Unterstützung der Paten bei der Arbeits- und Praktika-Suche; auch in Zusammenarbeit mit dem Beschäftigungspilot.

16. Sitzung des Beirates für Migration und Integration am 17.05.2016

Punkt 4: Spendenstelle Ontariostraße (öffentlich)

Der Vorsitzende teilt mit, die Gestattung sei bis zum 31. Oktober verlängert worden, eine weitere Verlängerung werde es nicht geben.

Er spricht die teilweise Nutzungsänderung/Umgestaltung an, die von den Beiratsmitgliedern Taze und Reimertshofer weiter ausgeführt und erläutert wird. Das Konzept solle wegen der rückläufigen Flüchtlingszahlen und des geringeren Bedarfs geändert werden und die Ausgabe der Spenden nur noch nach Vereinbarung erfolgen. Eventuell könne die Wohnung auch für Gruppentreffen und Konfliktberatung genutzt werden.

Das Hauptamt weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass die Wohnung als Spende der GeWoBau zweckgebunden für die Lagerung von Sachspenden für Asylsuchende genehmigt wurde. Eine anderweitige Nutzung müsse vorher in jedem Fall mit der GeWoBau abgesprochen werden.

16. Sitzung des Beirates für Migration und Integration am 17.05.2016

Punkt 5: Gespräch Herr Kafitz BAMF (öffentlich)

Beiratsmitglied Schanne-Raab berichtet vom Gespräch mit dem Regionalkoordinator Integration des BAMF, Herrn Kafitz.

Dieser habe bei seinem Besuch festgestellt, dass vor Ort gute Arbeit geleistet werde und viele Kurse stattfinden. Trotzdem sehe er Probleme darin, dass für die angebotenen Kurse lediglich Personen aus dem Stadtgebiet Zweibrücken zugelassen würden, was nach der Integrationsverordnung nicht zulässig sei, und dass nicht genügend Verwaltungspersonal vorhanden sei. Sollte sich dieser Zustand nicht ändern, würden über die Finanzierungen des BAMF andere Träger nach Zweibrücken geholt.

Derzeit werde die komplette Organisation sämtlicher Kurse von einer Angestellten der VHS koordiniert, von der somit alles „abhängt“.

Laut Herrn Kafitz könne beim aktuell bestehenden Bedarf eine weitere ganze Stelle über das BAMF finanziert werden, sofern ein entsprechender Antrag gestellt würde. Darüber ergebe sich die Möglichkeit, jemanden in diesem Bereich befristet einzustellen.

Der Vorsitzende moniert, dass es ebenfalls an Lehrkräften fehle. Aus diesem Grund sei in Planung, die entsprechenden Honorare zu erhöhen.

Nach weiterer Diskussion fasst Beiratsmitglied Wilhelm zusammen, dass es zunächst nur Sinn mache, den aktuellen Bedarf zu ermitteln und anschließend an das BAMF weiterzuleiten. Darauf könne dann ein weiteres Vorgehen aufgebaut werden.

Zuletzt teilt der Vorsitzende mit, die Mindestzahl der Kursteilnehmer solle laut BAMF von 20 auf 25 erhöht werden. Dies hält der Beirat für nicht sinnvoll, da so nicht mehr genug Übungsmöglichkeiten für die einzelnen Teilnehmer bestehen.

16. Sitzung des Beirates für Migration und Integration am 17.05.2016

Punkt 6: Verschiedenes **(öffentlich)**

Schuleinstiegsbegleiter

Frau Heintz teilt mit, zum 01. Juni 2016 solle in Kooperation mit dem Jobcenter ein Schuleintrittsbegleiter eingestellt werden. Die Stelle werde beim Amt für soziale Leistungen ange-dockt und umfasse unter anderem die Unterstützung im Umgang mit Behördenstrukturen und Begleitung bei der Anmeldung zu Schule und beim Schulweg, sowohl zu Beginn als auch für einen gewissen Übergangszeitraum.

Der Vorsitzende berichtet darüber hinaus zu folgenden Themen:

- Der Sprachkurs „Deutsch am Nachmittag“, der über „Demokratie leben!“ finanziert wird
- Eine Einladung der evangelischen Kirche Pfalz zu einem Empfang im Zweibrücker Schloss am 10.07.2016 um 19.00 Uhr
- Seminar „Grundlagen des Asylrechts“ am 05.08.2016 in Kaiserslautern.

Die nächste Sprechstunde findet am 19.05.2016 im Behördenzentrum statt.

16. Sitzung des Beirates für Migration und Integration am 17.05.2016

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 19:50 Uhr.

Der Vorsitzende

Die Schriftführerin

Kurt Liebmann

Luca Marie Brand